

<b>P R O T O K O L L</b>	<b>über die 19. Sitzung des Hauptausschusses der Amtsperiode 2019/2024 am Mittwoch, dem 08.09.2021 um 18:00 Uhr im Kulturhaus Salzwedel, Kleiner Saal, Vor dem Neuperver Tor 10, 29410 Hansestadt Salzwedel</b>
--------------------------	---

Anwesenheit:

Vorsitzende/r

Sabine Blümel

Mitglieder

Stadtrat Arne Beckmann

Stadträtin Ute Brunsch

Stadtrat Lothar Heiser

i.V. für Stadtrat Dr. Bernd Kwiatkowski

Stadtrat Norbert Hundt

Stadtrat Wolfgang Kappler

Stadtrat Roland Karsch

Stadtrat Volker Reinhardt

i.V. für Stadtrat Sascha Gille

Stadtrat Martin Schulz

Betriebsleiter/in

Frau Doris Gensch

Amtsleiter/in

Frau Anisa Fliegner

Frau Martyna Hartwich

Herr Matthias Holz

Herr Johannes Jacobs

Frau Hella Jesper

Herr Olaf Meining

Frau Cornelia Wiechmann

Verwaltung

Frau Jean Kusian

Herr Konrad Lenz

Gäste

Herr Toni Winkelmann, Ortsbürgermeister Barnebeck

Herr Tobias Bierstedt, Ortschaftsrat Mahlsdorf

Einwohner

Presse

nicht anwesend:

Mitglieder

Stadtrat Sascha Gille

entschuldigt

Stadtrat Dr. Bernd Kwiatkowski

entschuldigt

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr

Ende der Sitzung: 19:15 Uhr

**zu 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der zahlenmäßigen Anwesenheit der Hauptausschussmitglieder und damit der Beschlussfähigkeit**

---

Frau Blümel eröffnet die 19. Sitzung des Hauptausschusses, stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die zahlenmäßige Anwesenheit der Hauptausschussmitglieder und damit die Beschlussfähigkeit fest.

**zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

---

**zu 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Hauptausschusses vom 18.08.2021**

---

Es gibt keine Einwendungen. Der Hauptausschuss genehmigt mit 6 Ja-Stimmen bei 3 Enthaltungen die Niederschrift der Sitzung vom 18.08.2021.

**zu 4 Bericht der Bürgermeisterin**

---

Frau Blümel informiert noch einmal über den Bundesfeldweg und trägt diesbezüglich ein Schreiben des Altmarkkreises vor. Der Eingang dieses Schreibens ist auf den 13.08.2021 datiert. Die derzeit vorliegenden Verkehrsbeziehungen nach Lage, Raum und Verkehrsaufkommen, erfüllen nicht die Funktionen einer Kreisstraße. Das Landesverwaltungsamt sieht eine Aufstufung des Bundesfeldweges als nicht gerechtfertigt an.

Des Weiteren spricht Frau Blümel den Zustand der Innenstadt an. Die renovierten Bänke am Rathaus wurden demoliert. Demzufolge werden diese Bänke entfernt. Zudem wurde mehrmals versucht, den Aushangkasten vor dem Bürgercenter zu demolieren. Frau Blümel bittet die Hauptausschussmitglieder darum, diese Thematik innerhalb der Fraktionen anzusprechen.

**zu 5 Stellungnahmen der Fraktionen**

---

Es gibt keine Wortmeldungen.

**zu 6 Einwohnerfragestunde**

---

Es gibt keine Anfragen.

**zu 7 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse**

---

Herr Holz gibt die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung des Hauptausschusses vom 18.08.2021 gefassten Beschlüsse bekannt.

**zu 8      Beschluss über die Aufstellung der 2. Änderung des Flächennutzungsplans -  
Photovoltaik Maxdorf  
Vorlage: 2021/163-3**

---

Herr Beckmann zeigt Mitwirkungsverbot an.

Frau Blümel weist auf die Beratung des Ortschaftsrates hin, welcher sich für die Variante 2 ausgesprochen hat.

Herr Reinhardt fragt an, ob es bereits einen Überblick der Einnahmen gibt. Des Weiteren erkundigt er sich danach, ob die Ortschaft davon profitiert.

Frau Blümel erklärt, dass das Gesetz noch nicht erlassen wurde. Es handelt sich um Einnahmen für die Hansestadt Salzwedel. Zudem verweist sie darauf, dass sich die Hansestadt Salzwedel im nächsten Jahr in Konsolidierung befindet. Genaue Beträge können mit dem Investor verhandelt werden.

Herr Reinhardt fragt noch einmal nach den ungefähren Einnahmen.

Frau Blümel erläutert, dass dies in Abhängigkeit von der entsprechenden Leistung ermittelt wird. Zum momentanen Zeitpunkt kann dies nur geschätzt werden.

Herr Hundt verweist auf das berücksichtigte Votum des Ortschaftsrates und bittet daher darum, diesem Beschluss zuzustimmen.

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit 6 Ja-Stimmen bei 2 Nein-Stimmen, sich für die Variante 2 auszusprechen.

Beschlussvorschlag:

1. Für den in den Anlagen dargestellten Geltungsbereich (zwei Varianten) nördlich, östlich und südlich von Maxdorf soll der Flächennutzungsplan (F-Plan) geändert werden. Der Änderungsbereich umfasst Flächen für die Landwirtschaft (siehe Anlagen). Der Stadtrat beschließt, den Flächennutzungsplan im Geltungsbereich gemäß - Variante 1 - Variante 2 zu ändern.
2. Es wird folgendes Planungsziel angestrebt: - Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen
3. Der Beschluss ist gemäß Hauptsatzung an der amtlichen Bekanntmachungstafel am Bürgercenter, Am Schulwall 1 sowie im Internet und in den Orten Mahlsdorf und Maxdorf bekannt zu machen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	6
Nein:	2
Enthaltung:	-

**zu 9      Beschluss über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans (Vorhaben-  
und Erschließungsplan) Nr. 19 "Photovoltaik Maxdorf"  
Vorlage: 2021/164-3**

---

Herr Beckmann zeigt Mitwirkungsverbot an.

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit 6 Ja-Stimmen bei 2 Nein-Stimmen, sich für die Variante 2 auszusprechen.

Beschlussvorschlag:

1. Für das Gebiet nördlich, östlich und südlich der Ortslage Maxdorf (Abgrenzung gemäß Liegenschaftskarte in der Anlage, zwei Varianten) soll im Geltungsbereich nach - Variante 1 - Variante 2 ein vorhabenbezogener Bebauungsplan (einschließlich Vorhaben- und Erschließungsplan) aufgestellt werden.
2. Es wird folgendes Planungsziel angestrebt: - Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen
3. Der Beschluss ist gemäß Hauptsatzung an der amtlichen Bekanntmachungstafel am Bürgercenter, Am Schulwall 1 sowie im Internet und in den Orten Mahlsdorf und Maxdorf bekannt zu machen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	6
Nein:	2
Enthaltung:	-

---

**zu 10      Abschluss von Konzessionsverträgen Erdgas für die Ortschaften Henningen und Barnebeck**  
**Vorlage: 2021/278**

---

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit 8 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat beschließt, für die Gebiete der Ortschaften Henningen und Barnebeck ein Auswahlverfahren gem. § 46 EnWG durchzuführen. Im Ergebnis sollen erstmalig Konzessionsverträge Erdgas (Wegenutzungsverträge) für beide Ortschaften mit einer Laufzeit von 20 Jahren abgeschlossen werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	8
Nein:	-
Enthaltung:	1

---

**zu 11      Annahme und Verwendung einer Sachspende für die Errichtung eines Spielplatzes in Brewitz**  
**Vorlage: 2021/281**

---

Der Hauptausschuss beschließt mit 9 Ja-Stimmen, die Annahme einer Sachspende im Gesamtwert von 1.264,34 € für die Errichtung eines Spielplatzes im Ortsteil Brewitz.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-

**zu 12      Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 7-19 Pretzier "Gewerbegebiet Königstedter Weg"  
Vorlage: 2021/283**

---

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit 8 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung, wie folgt zu beschließen:

Beschlussvorschlag:

1. Während der öffentlichen Auslegung sind keine Stellungnahmen der Öffentlichkeit eingegangen. Die Stellungnahmen der beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind mit dem Ergebnis gemäß Anlage 1 geprüft worden.
2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches i. d. F. der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz zur Mobilisierung von Bauland vom 14. Juni 2021 (BGBl. I S. 1802) beschließt der Stadtrat den Bebauungsplan Nr. 7-19 Pretzier "Gewerbegebiet Königstedter Weg", bestehend aus der Planzeichnung und dem Text (Anlage 2), als Satzung.
3. Die Begründung mit Umweltbericht wird gebilligt.
4. Der Beschluss über den Bebauungsplan ist gemäß Hauptsatzung bekannt zu machen. Dabei ist anzugeben, wo die Planänderung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	8
Nein:	-
Enthaltung:	1

**zu 13      Beschluss über die Aufstellung nach § 13 b BauGB sowie den Entwurf und die Auslegung des Bebauungsplans Nr. 40-20 "Wohngebiet Hoyersburger Straße"  
Vorlage: 2021/286**

---

Herr Karsch hinterfragt, weshalb dieses Gebiet als Baugebiet ausgewiesen werden soll. Frau Hartwich erläutert, dass dies im letzten Jahr beschlossen wurde. Herr Hundt merkt an, dass etliche Nutzer der Gärten diesem Vorhaben positiv gegenüberstehen.

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit 7 Ja-Stimmen bei 1 Nein-Stimme und 1

Enthaltung, wie folgt zu beschließen:

1. Der Stadtrat beschließt, den Bebauungsplan Nr. 40-20 "Wohngebiet Hoyersburger Straße" im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung gem. § 13 a BauGB i.V. m. § 13 b BauGB aufzustellen.
2. Die Entwürfe des Bebauungsplans Nr. 40-20 "Wohngebiet Hoyersburger Straße" und der Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.
3. Die Entwürfe des Bebauungsplans und der Begründung sind für die Dauer eines Monats gem. § 13 Abs. 2 Nr. 2 i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen.
4. Ort und Dauer der Auslegung sind gem. § 3 Abs. 2 BauGB nach Hauptsatzung bekannt zu machen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	7
Nein:	1
Enthaltung:	1

**zu 14      Beschluss über die Aufstellung der 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 8-92 (E)  
"Salzwedel Innenstadt"  
Vorlage: 2021/287**

---

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen, wie folgt zu beschließen:

1. Für den Bereich der Grundstücke Jenny-Marx-Straße 2 bis 20 (gerade Hausnummern) und einen Teil des Grundstückes Holzmarktstraße 17, begrenzt:
  - im Norden durch die nördliche Grenze des Flurstücks 149, Flur 59 und deren westlicher Verlängerung,
  - im Osten durch die Jenny-Marx-Straße
  - im Süden durch die südliche Grenze des Flurstücks 132/3, Flur 59 (Jenny-Marx-Haus, Musikschule) und das Nebengebäude an der Stadtmauer auf dem Flurstück 129/1, Flur 59
  - im Westen durch die Stadtmauer und den westlichen Jeetzeumfluter (siehe Anlagen), soll der Bebauungsplan Nr. 8-92 (E) „Salzwedel Innenstadt“ geändert werden.
2. Es wird folgendes Planungsziel angestrebt: - Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Wiedernutzbarkeit vorhandener Bausubstanz in den rückwärtigen Grundstücksbereichen der historischen Bebauung an der Jenny-Marx-Straße und Holzmarktstraße
3. Die Änderung des Bebauungsplans soll im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB ohne Umweltprüfung durchgeführt werden.
4. Der Beschluss sowie die Unterrichtungsmöglichkeiten der Öffentlichkeit über die Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung (§ 13a Abs. 3 BauGB) sind gemäß Hauptsatzung bekannt zu machen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-

**zu 15      Satzungsbeschluss über die 1. Änderung und Teilaufhebung des Bebauungsplans Nr. 4-91 (Teil 2) "Wohngebiet nördlich Arendseer Straße/Groß Chüdener Weg" mit örtlicher Bauvorschrift  
Vorlage: 2021/288**

---

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen, wie folgt zu beschließen:

1. Während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes der 1. Änderung und Teilaufhebung des Bebauungsplans sind keine Stellungnahmen von Bürgern eingegangen. Die Stellungnahmen der beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind mit dem Ergebnis gemäß Anlage 1 geprüft worden.
2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches i. d. F. der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz zur Mobilisierung von Bauland vom 14. Juni 2021 (BGBl. I S. 1802) beschließt der Stadtrat die 1. Änderung und Teilaufhebung des Bebauungsplans Nr. 4-91 (Teil 2) "Wohngebiet nördlich Arendseer Straße/Groß Chüdener Weg" mit örtlicher Bauvorschrift, bestehend aus der Planzeichnung und dem Text (Anlage 2), als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Beschluss über die Bebauungsplanänderung und Teilaufhebung ist gemäß Hauptsatzung bekannt zu machen. Dabei ist anzugeben, wo der Plan während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-

**zu 16      Beschluss über den Beitritt zum Rahmenvertrag Lärmkartierung 2022  
Vorlage: 2021/289**

---

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat der Hansestadt Salzwedel stimmt einem Beitritt der Hansestadt Salzwedel zum  
Rahmenvertrag über die landeszentrale Vergabe der Lärmkartierung 2022 an

Hauptverkehrsstraßen in Umsetzung der EU-Umgebungs-lärmrichtlinie zwischen dem Land Sachsen-Anhalt und dem Städte- und Gemeindebund Sachsen-Anhalt (SGSA) zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-

**zu 17      Aufhebung Sperrvermerk HHSt. 424102H065.09630002 Teilbetrag 28.209,14 EUR  
Vorlage: 2021/290**

---

Frau Blümel weist daraufhin, dass die Summe des Teilbetrages 30.002,15€ beträgt.  
Herr Reinhardt fragt an, ob die Fördermittel sicher akquiriert werden.  
Frau Blümel erklärt, dass dies unklar ist.

Herr Karsch erkundigt sich nach den einzelnen Leistungsphasen.  
Frau Blümel erklärt dazu, dass der Bau noch nicht erfolgen wird.

Der Hauptausschuss beschließt mit 9 Ja-Stimmen, die Aufhebung des Sperrvermerkes für die Haushaltsstelle 424102H065.09630002 – Sanierung Werner-Seelenbinder-Stadion für einen Teilbetrag von 30.002,15 EUR gemäß § 6 Satz 1 der Haushaltssatzung der Hansestadt Salzwedel für das Haushaltsjahr 2021.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-

**zu 18      Jahresabschluss 2020 Eigenbetrieb "Kindertagesstätten Salzwedel"  
Vorlage: 2021/294**

---

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat beschließt die Feststellung des Jahresabschlusses 2020 des Eigenbetriebes „Kindertagesstätten Salzwedel“ (siehe Anlagen) und erteilt der Betriebsleiterin gem. § 19 Abs. 4 Nr. 3 EigB Gesetz LSA Entlastung für das Wirtschaftsjahr 2020.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-



**zu 19      Wirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebes "Kindertagesstätten Salzwedel"**  
**Vorlage: 2021/295**

---

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat beschließt den Wirtschaftsplan 2022 für den Eigenbetrieb „Kindertagesstätten Salzwedel“.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-

**zu 20      Beschluss über die 1. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplans Nr. 38-08**  
**"Erweiterung Gummiwerk"**  
**Vorlage: 2021/296**

---

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen, wie folgt zu beschließen:

1. Der Bebauungsplan Nr. 38-08 "Erweiterung Gummiwerk" in den Grenzen des Betriebsgrundstücks der KRAIBURG Relastec GmbH soll geändert und um die Flurstücke 60/6, 155/54 und Teilflächen des Flurstücks 158/54, Flur 5, Gemarkung Krinau ergänzt werden (siehe Lageplan).
2. Es wird folgendes Planungsziel angestrebt: -Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Erweiterung und Entwicklung eines bestehenden Gewerbebetriebes.
3. Der Beschluss ist gemäß Hauptsatzung bekannt zu machen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-

**zu 21      Beschluss zur Beantragung von Fördermitteln für ein Klimaschutzkonzept und die**  
**Einstellung eines Klimaschutzbeauftragten**  
**Vorlage: 2021/298**

---

Herr Karsch fragt an, ob die vollständige Förderung gesichert ist.

Frau Blümel bestätigt dies.

Herr Holz erklärt, dass eine vollständige Förderung für notleidende Kommunen erfolgt.

Herr Schulz fragt an, ob diese Stelle lediglich auf 2 Jahre befristet ist.

Frau Blümel erklärt, dass anschließend an die 2 Jahre, eine weitere Förderung in Höhe von 65% beantragt werden kann.

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat beschließt, Fördermittel zur Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes und zur befristeten Einstellung eines Klimaschutzbeauftragten zu beantragen. Soweit die Hansestadt Salzwedel eine Förderzusage erhält, soll ein Klimaschutzbeauftragter (m/w/d) eingestellt werden, welcher mit Unterstützung externer Dienstleister ein Klimaschutzkonzept für die Hansestadt Salzwedel erstellt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-

**zu 22      Satzung über die Wahl der Gemeindeelternvertretung für die Kindertageseinrichtungen in der Hansestadt Salzwedel**  
**Vorlage: 2021/303**

---

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat mit 9 Ja-Stimmen, wie folgt zu beschließen:

Der Stadtrat beschließt die Satzung über die Wahl der Gemeindeelternvertretung für die Kindertageseinrichtungen in der Hansestadt Salzwedel.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltung:	-

**zu 23      Anfragen und Anregungen**

---

Es gibt keine Anfragen und Anregungen.

gez. Sabine Blümel  
Bürgermeisterin

gez. Konrad Lenz  
Protokollführung